

Vortragender hatte dieselbe Alge bereits ein Jahr früher beobachtet und sie Dermatophyton radians genannt.

Hierauf schloss der I. Vorsitzende, Herr Profssor Dr. Hartig, die Sitzungen für das laufende Vereinsjahr.

Botaniska Sektionen af Naturvetenskapliga Studentsällskapet i Upsala.

Sitzung am 13. Mai 1887.

Herr **K. Starbäck** lieferte folgende

Beiträge zur Ascomyceten-Flora Schwedens.

(Hierzu Tafel IB.)

Die hier aufgezählten Pilze sind im mittleren Schweden theils im Sommer 1886 auf einigen Inseln an der Küste Uplands und bei Upsala, theils im Frühjahr 1887 während einer Excursion nach Sala eingesammelt worden. Herr Dr. P. A. Karsten hat gütigst meine Bestimmungen einiger kritischen Formen controlirt, und ich benutze daher die Gelegenheit, ihm meinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

Valsa (Eutypella) extensa (Fr.) Sacc. Auf durren Aesten von *Rhamnus cathartica*.

Mammaria Coryli (Batsch) De Not. Auf lebenden Blättern von *Corylus*.

Venturia chlorospora (Ces.) Karst. Auf durren Blättern von *Salix*-Arten, wahrscheinlich gemein.

Melanconis Alni Tul. Wahrscheinlich gemein.

Diaporthe Arctii (Lasch) Nitschke. Auf durren Stengeln von *Tanacetum vulgare*.

Didymosphaeria brunneola Niessl. Auf durren Stengeln von *Artemisia vulgaris* und *Epilobium angustifolium*, auf dem letzteren sehr häufig.

Valsaria foedans (Karst.) Sacc. Auf der Rinde durrer Aeste von *Alnus glutinosa* bei Sala. Vorher nur bei Mustiala in Finnland gefunden.

Pleospora multiseptata Starb. Botaniska Notiser. 1887. p. 207. (Tafel IB, Fig. 1.)

Perithecia in matrice nigrescente et rubescente gregaria, ex epidermide erumpentia, hemisphaerica, paullo depressa sed nunquam collapsa, 250 μ diam., atra, glabra, ostiolo prominulo, obliquo. Ascii oblongo-clavati, breviter stipitatis, long. 130—140 μ , crassit. 25—27 μ . Sporidia 8, dense 2—3-sticha inaequilateralia vel curvata, prope medium paullo constricta soleaeformia, obtusa, transverse 13—18-pluriseptata longitudinaliter 3—4-septata, cellulis

omnibus guttulatis, strato hyalino gelatinoso plus minusve manifesto circumdata, flavida demum brunnescentia long. 47—54 μ , crassit. 14—18 μ . Paraphyses hyalinae ascis superantes vel aequantes.

Hab. ad caules aridos Artemisiae vulgaris in insula Sandön rarissima.

Lophiostoma (Lophiotrema) duplex Karst. Auf dürren, nackten Zweigen von Salix und Viburnum, wahrscheinlich sehr gemein.

L. Brachypodii H. Fab. Auf Halmen von Festuca arundinacea. Vorher nur in Frankreich (Vaucluse) auf Brachypodium ramosum gefunden.

L. (Lophidium) deflectens (Karst.). Syn. *Mytilostoma deflectens* Karst. Symbolae ad myc. fenn. VI. p. 36; Lophidium deflectens Sacc. Sylloge fungorum. II. p. 712. Auf dürrer Salix-Rinde.

Tryblidium Sabinum De Not. Nuove Reclute per la Pirenicetologia Italica in Comm. Soc. Critt. Ital. II. 1867. p. 491; Sacc. Sylloge fungorum. II. p. 741. Syn. *Karschia Sabinae* Rehm n. sp. in Beitr. zur Ascomycetenflora der deutschen Alpen und Voralpen No. 29 nach einer schriftlichen Mittheilung von Dr. Rehm an Dr. P. A. Karsten. (Tafel IB, Fig 2—3.)

Asci octospori long. 125—150 μ , crass. 29—37 μ . Sporidia primo hyalina, demum fusca vel atrofusca, long. 35—38 μ , crass. 12—17 μ . Paraphyses crassae, in massam gelatinosam coalitae, numerosae, multiseptatae.

Hab. in ramis aridis corticatis Juniperi communis ad Sala mens. April 1887.

Ascobolus glaber Pers. Auf Kuhmist.

Helotium pineti (Batsch) Karst. An den Nadeln von Pinus silvestris, häufig.

H. luteovirescens (Desm.) Karst. An faulenden Blättern von Acer platanoides, häufig um Upsala.

H. clavatum (Pers.) Karst. An dürren Stengeln von Epilobium angustifolium, sehr häufig.

Pithya cupressina (Batsch) Fckl. Symb. p. 317; Karst. Revisio ascom. fenn. p. 130. In nächster Umgebung von Upsala, April 1887, sehr häufig.

Lachnum minutum (Desm.) Rehm. Auf Juncus conglomeratus und Balticus, spärlich.

L. pulverulentum (Lib.) Karst. An Nadeln von Pinus silvestris, häufig.

L. patens (Fr.) Karst. β . *sphaerocephalum* (Wallr.) Karst. An Blättern und Halmen von Elymus arenarius, häufig.

Mollisia fallax (Desm.) Karst. An der Rinde durrer Zweige von Pinus silvestris, selten.

M. palustris (Rob.) Karst. * *hydrophila* Karst. Auf Phragmites communis.

M. Suecica Starbäck. Botaniska Notiser. 1887. p. 209.

Apothecia superficialia, gregaria, primo sphaeroidea et clausa deinde concava, sicca depressa margine connivente, atra, epithecio pallidiore lat. 0,1—0,4 mm. Asci cylindracei vel cylindraceo-clavati,

long. 44—51 μ , crass. 5—9 μ . Sporidia octona, elongata vel fusoideo-elongata, biguttulata vel multiguttulata vel interdum eguttulata disticha-subdisticha, interdum in parte inferiore monosticha long. 6—9 μ , crass. 2,5—3,5 μ . Paraphyses numerosae multiguttulatae crass. 1,5 μ , apice incrassata 2—2,5 μ .

Hab. ad squamas conosum Pini silvestris in insula Sandön sat frequens.

M. Cotoneasteris Starbäck. Botaniska Notiser. 1887. p. 209.

Apothecia superficialia vel basi innata, sparsa vel subgregaria sphaeroidea et clausa, demum ore orbiculari vel perlato aperta, cinereo-fusca, sicca nigricantia, epithecio pallidiore lat. 0,3—0,5 mm. Asci cylindraceo-clavati, long. 55—64 μ , crass. 8—10 μ . Sporidia octona, ellipsoidea vel elongato-ellipsoidea, monosticha vel superne disticha, eguttulata, long. 10—15 μ , crass. 5—6 μ . Paraphyses numerosae, crass. 2 2,5 μ apice subclavato.

Hab. ad folia arida *Cotoneasteris vulgaris* in regione Upsaliensi.

Schizoxylon Berkeleyanum (Du R. & Lév.) * *decipiens* Karst. Rev. Ascom. fenn. p. 165. An durren Stengeln von *Epilobium angustifolium*, häufig.

Figuren-Erklärung.

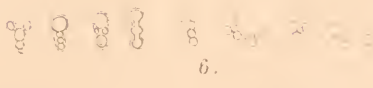
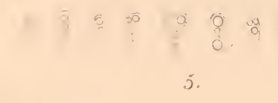
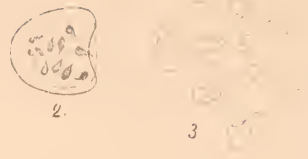
Fig. 1. *Pleospora multiseptata* Starb. Schlauchspore. $\frac{320}{1}$.

Fig. 2—3. *Tryblidium sabium* De Not. Fig. 2. Sporenschlauch mit Paraphys. $\frac{300}{1}$. Fig. 3. Schlauchsporen. $\frac{630}{1}$.

A u f r u f.

Am 2. März 1887 schied der Director des Berliner botanischen Gartens, Prof. August Wilhelm Eichler, aus dem Leben — viel zu früh für die botanische Wissenschaft, der er 25 Jahre seines arbeits- und erfolgreichen Lebens gewidmet, für die seiner Leitung unterstellten Institute, deren alten Ruhm er erhalten und die er zu neuer Blüte emporgeführt, für die Berliner Universität, in deren Dienst er sein hervorragendes Lehrtalent gestellt, wie für seine über den ganzen Erdball verbreiteten Freunde, Schüler und Arbeitsgenossen. Es ist nur die Erfüllung einer Pflicht der Dankbarkeit und Verehrung, die wir diesem hochverdienten Manne schuldig sind, wenn wir ihm ein Denkmal an der Stelle seiner Wirksamkeit errichten. Der Ort, wo er lehrte und forschte, soll auch sein Bildniß dauernd der Nachwelt aufbewahren, und wie es seinen Zeitgenossen die Züge des trefflichen Gelehrten neubelebt vor Augen führt, wird es künftigen Geschlechtern ein treues Bild des Forschers überliefern, den wir den unseren nennen durften.

Die Räume, deren Ausgestaltung wesentlich sein Verdienst — das botanische Museum in Berlin — erschien von vornherein als die würdigste Stätte für die Aufstellung einer Büste Eichler's. Um dieselbe zu ermöglichen, wenden wir uns an die Fachgenossen diesseits und jenseits des Oceans, an Freunde und Schüler des Verewigten, mit der Bitte, uns gütigst Beiträge zu diesem Denkmal einsenden zu wollen. Zur Empfangnahme derselben haben sich bereit erklärt die Herren Dr. Urban, Herausgeber der *Flora Brasiliensis*, in Friedenau bei Berlin, und Privatdocent Dr. Tschirch, Secretär der Deutschen botanischen Gesellschaft, in Berlin NW., Birkenstr. 73. Die Bei-



A.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Originalberichte gelehrter Gesellschaften. Botaniska Sektionen af Naturvetenskapliga Studentsällskapet i Upsala 349-351](#)